

Gemeindebrief

der katholischen Gemeinde Sankt Engelbert
in der Pfarrei St. Barbara Mülheim an der Ruhr
Sonntag, 7. August A. D. 2016



1. Lesung: Weish 18, 6–9

2. Lesung: Hebr 11, 1–2.8–19

Evangelium: Lk 12, 32–48

Wo euer Schatz ist, da ist euer Herz.

Foto: Tillmann



Es ist ein Bild:

Legt euren Gürtel nicht ab und lasst eure Lampe brennen. Ein Bild, ein Gleichnis gegen die Müdigkeit und die Gleichgültigkeit. Ein Gleichnis, das warnen will: Auch die Endgültigkeit gehört zum Leben.

Es gibt eine Grenze:

Sie gilt den Törichten. Denen, die keine Verantwortung tragen und sich berauschen. Die Klugen und Treuen wissen es besser, ihr Herz ist wach. Und wache Herzen sind das Licht. In jeder Finsternis.

***Seid wach und bereit –
für Jesu Kommen und sein Reich.***

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag, 7. August A. D. 2016 – 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag	6. 8. 2016	10.30 Uhr Mariahilfkapelle, Stift	VERKLÄRUNG des HERRN Vorgezogene Sonntagsmesse JG Wolfgang Wisniewski
		15.00 Uhr Engelbertuskirche	Taufe Brandon Oko Oboh
SONNTAG	7. 8. 2016	10.00 Uhr Engelbertuskirche	19. SONNTAG im JAHRESKREIS Gemeindemesse
Mittwoch	10. 8. 2016	16.00 Uhr Sankt Engelbertus-Stift	Hl. Laurentius, Diakon - Märtyrer Heilige Messe
Freitag	12. 8. 2016	18.30 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta 19.00 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta	Rosenkranzgebet Abendmesse
Samstag	13. 8. 2016	10.30 Uhr Mariahilfkapelle, Stift	vorgezogene Sonntagsmesse
SONNTAG	14. 8. 2016	10.00 Uhr Engelbertuskirche	20. SONNTAG im JAHRESKREIS Gemeindemesse – Dankmesse zur Silberhochzeit von Beatrix und Rolf Schneider

Kollekten

Heute ist die **Kollekte für die pastoralen Aufgaben in der Pfarrei.**

Am nächsten Sonntag ist die **Energiekostenkollekte** für die Beleuchtung und Heizung der Kirche und Gemeinderäume.

Kollektenergebnisse:

Pastorale Aufgaben Pfarrei: 173,- €

Allen Gebern ein herzliches Vergelt's Gott!

Amtliche Mitteilungen

Allen in Urlaub bzw. Ferien weilenden Gemeindemitgliedern, ob zuhause oder in der Ferne, erholsame Tage in Gesundheit und Freude vor Gott!

Eure und Ihre
Michael Clemens Annette Beckwermert
Pastor Gemeindeferentin

Gemeindefest am 3. / 4. September 2016

Das Helfertreffen für das Gemeindefest am 1. Septemberwochenende mit dem neuen Leitungs- und Organisationsteam um Beate und Stefan Bremer, Katrin Wisniewski, Christian Bodtländer und Melanie Schwarz war atmosphärisch gut und konstruktiv. Trotz Urlaubszeit waren alle Plätze am Tisch besetzt. Hoch motivierte Gemeindemitglieder, darunter auch neue Freiwillige, ermöglichen die bekannten und beliebten Aktivitäten.

Neu sind ein gesonderter Spüldienst zur Entlastung des Frauenbunds, ein Stand mit afrikanischen Gerichten sowie die Beteiligung der Astrid-Lindgren-Grundschule.

Um den berufstätigen Helfern die Mitarbeit zu ermöglichen, wird der Aufbau des Festzelts und der Feststände auf den Freitagnachmittag verlegt; dafür wird das „Offene Singen“ in den Festabend am Samstag integriert. Dass auch die Tombola stattfinden kann, geht auf die weitsichtige Vorarbeit des „alten“ Leitungsteams zurück. Danke allen!!!

Sachspenden für Kleider- und Trödelstand

Für den Kleiderstand der Gemeindecaritas und den Trödelstand bitten wir wieder um – **gut erhaltene** – Sachspenden.

Kleidung sollte gewaschen bzw. gereinigt sein, und für den Trödel bitte keinen Schrott, sondern verwertbare Gegenstände bringen! Danke ☺!

Annahme der Sachspenden im Gemeindezentrum durch Heinz und Monika Holtei:

Montag, 15. 8., 15.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 21. 8., 11.00 bis 12.30 Uhr
 Montag, 22. 8. 15.00 bis 18.00 Uhr
 Sonntag, 28. 8. 11.00 bis 12.30 Uhr
 Montag, 29. 8. 15.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag, 2. 9. 16.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag, 3. 9. 10.00 bis 12.30 Uhr



Unsere Gemeindebücherei –

immer ein interessanter Treffpunkt:

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 17.00 – 18.00 Uhr
 Sonntag: 11.15 – 12.30 Uhr

Und jetzt – alles für einen guten Urlaub:

URLAUBSLEKTÜRE

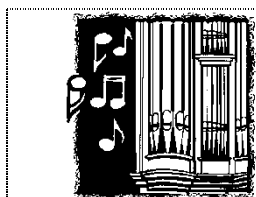
HÖRBÜCHER

LÄNDERINFORMATION

Lust am Lesen?

Neuanschaffungen:

Goosen, Frank: Förster, mein Förster
 Henning, Tessa: Mit Oma in Roma
 Hillenbrand, Tom: Der Kaffeedieb
 Janz, Tanja: Strandperlen
 Koch, Samuel: Rolle vorwärts
 Moyes, Jojo: Ein ganz neues Leben
 Sanders, Anne: Sommer in St. Ives
 Shipmann, Viola: Für immer in deinem Herzen



**Termine
der
Kirchenmusik**

Mittwoch: 20.00 Uhr Kirchenchöre in Christ König
 Freitag: 17.15 Uhr Canticum Novum



Montag, 8. August

Der **Gemeinderatsvorstand** trifft sich um 18.30 Uhr zur Vorbereitung der nächsten GR-Sitzung im Gemeindezentrum.

Dienstag, 9. August

Tanzen 50+ – Blocktänze in der Gemeinschaft
 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.

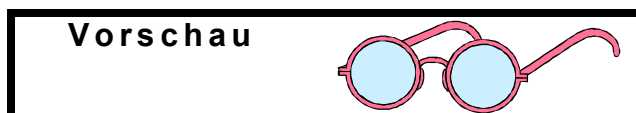
19.30 Uhr Die **Kreuzbundgruppe St. Engelbert** trifft sich im Gemeindezentrum.

Mittwoch, 10. August

Um 11.30 Uhr ist **Dienstgespräch der Mitarbeiter/innen** im Pfarrhaus.

Samstag, 13. August

Ab 9.30 Uhr ist wieder alles für das nächste „**Faire Frühstück**“ im Gemeindezentrum mit fair gehandelten Produkten angerichtet. Das GR-Team „Mission, Entwicklung, Frieden“ erbittet für das reichhaltige Buffet Ihre freie Spende.



Dienstag, 16. August



Frauenbund – Wanderung

durch den Witthausbusch. Treff: 10 Uhr Hbf

Tanzen 50+ – Blocktänze in der Gemeinschaft
 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.

19.30 Uhr Die **Kreuzbundgruppe St. Engelbert** trifft sich im Gemeindezentrum.

Nach-gedacht

Unter dieser Rubrik finden Sie Nachdenkliches in Kommentar, Hintergrundinformation, Streitschrift oder Ironie.

Ein Ehrenamt: Küsterteams

Unterstützerteams für den Küsterdienst

Wir haben einen Küster, Erwin Luhnau – Gott sei Dank! Nach Zeiten beruflicher Tätigkeit, versieht er den Küsterdienst bereits seit vielen Jahren im Ehrenamt – kompetent, gewissenhaft, zuverlässig und treu – Gott sei Dank, und natürlich ihm und seiner Ehefrau Ilse!

Doch wie an allen Menschen, geht auch hier das Alter nicht spurlos vorbei. Andere hätten sich längst schon von ihrem Ehrenamt verabschiedet. Aber wenn jemand mit Herzblut mit unserer Kirche und Gemeinde von Kindertagen an verwoben ist, hängt

er natürlich auch mit dem Herzen an der Aufgabe. Das war und ist für jedermann zu spüren. Als Erwin Luhnau vor einiger Zeit durch einen Unfall ausgefallen war, stellte sich sehr akut die Frage nach weiteren Ehrenamtlern für den Küsterdienst. Damals fanden sich einige Gemeindemitglieder bereit, jeweils in einem Zweierteam den Küsterdienst zu übernehmen bzw. später dann Erwin Luhnau zu unterstützen. Ihnen ein herzliches Dankeschön!!!

Was ist bzw. tut ein **Küster** bzw. eine **Küsterin**?

Der Küsterdienst gehört mit zu den ältesten Diensten der Kirche. Der Begriff leitet sich vom Lateinischen [custos = Wächter, Beschützer] ab und gehörte sogar zu den Vorstufen des Weiheamtes [Ostiarier = Türhüter].

Das Öffnen und Schließen der Kirche ist auch heute noch eine zentrale Aufgabe des Küsterdienstes. Hinzu kommen die praktischen Vorbereitungen für den Gottesdienst. Das beginnt mit dem Läuten der Glocken [dafür sorgt heute ein Computer], der Bereitstellung des Kelchs, von Wein und Wasser, der liturgischen Bücher und Kleidung [Paramente] sowie der Beleuchtung und Beschallung. Natürlich gibt es genügend Hilfen, die einem z. B. Auskunft geben, welche liturgische Farbe dran ist oder wo was in welchen liturgischen Büchern steht. Zudem gibt es einen Handlungsleitfaden, der auf unsere Gegebenheiten zugeschnitten ist.



Was bzw. wen suchen wir also konkret?

- Es hat sich als „Erfolgsmodell“ herausgestellt, dass nicht ein, sondern zwei Küsterunterstützer/innen als Team den sonn- bzw. festtäglichen Küsterdienst mit Erwin Luhnau oder auch allein gut hinbekommen.
- Es hat sich als ziemliche Belastung herausgestellt, dass die zur Zeit maximal drei Tandems ihren persönlichen Freizeitspielraum zunehmend eingeengt erfahren, obwohl sie als regelmäßige Kirchgänger ohnehin fast jeden Sonntag in der Kirche sind.

- Eine deutlich langfristig ausgeglichenerer Ausgestaltung des ehrenamtlichen Küsterdienstes kann erreicht werden, wenn sich noch mindestens **zwei bis drei weitere Tandemteams** bereit erklären, wobei dieser Ehrenamtsdienst Männern **und** Frauen gleichermaßen, also natürlich **auch Ehepaaren**, offen steht.
- Was **Sie einbringen** könnten, ist eine grundsätzliche Liebe oder Freude an der Liturgie unserer Kirche. Neugierde an der Liturgie ist kein Fehler. Freude an Zusammenarbeit [Teampayer!] ist ebenso zuträglich wie Zuverlässigkeit. Handwerkliche Kenntnisse und Fähigkeiten sind nicht erwartbarer Bonus.
- Und wenn sich dazu noch Blumenliebhaber/innen oder –künstler/innen für diesen Part des liturgischen Küsterdienstes bereithalten, wäre unser ehrenamtlich unterstützter liturgischer Küsterdienst kaum noch zu toppen.



Was haben wir zu anbieten?

- Wir sorgen für eine sachgerechte Einweisung in den Dienst und auf Wunsch für [regelmäßige] Begleitung im Dienst.
- Wir stellen Informations- und Schulungsmaterial zur Verfügung, finanzieren externe Schulungen sowie den Ersatz notwendiger Auslagen nach vorheriger Vereinbarung.
- Soweit unser Pastor der Liturgie vorsteht, liegt in der Regel rechtzeitig ein detaillierter Ablaufplan vor, der auch Handlungsanleitungen für den Küsterdienst enthält. Allerdings muss man bei ihm auch auf kurzfristige Absprachen und Abläufe gefasst sein.
- Geboten werden auch ausgesprochene „Adrenalin-Einsätze“ wie manchmal bei Vertretungen durch andere Priester oder Gottesdienstleiter/innen.

Wenn Sie interessiert sind, sprechen Sie einfach die ehrenamtlichen Küster oder den Pastor oder die Gemeindereferentin an oder schnuppern Sie sonntags einfach mal hinein und lernen Sie die Aufgabe aus der Nähe kennen.

Michael Clemens, Pastor